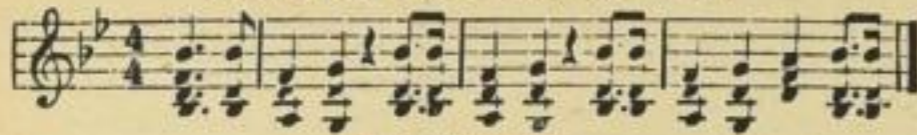
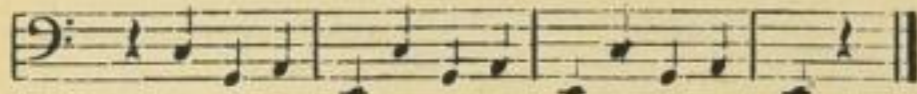


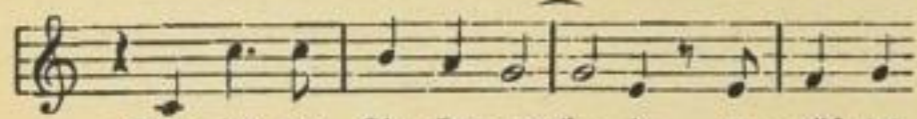
- 30 -

sie zu durchschreiten scheinen. — Lang gehaltene Posaumentöne schwellen sanft an: näher kommendes Glockengeläute. — Endlich sind sie in einem mächtigen Saale angekommen, welcher nach oben in eine hochgewölbte Kuppel, durch die einzig das Licht hereinbringt, sich verliert. — Von der Höhe über der Kuppel her vernimmt man wachsendes Geläute.

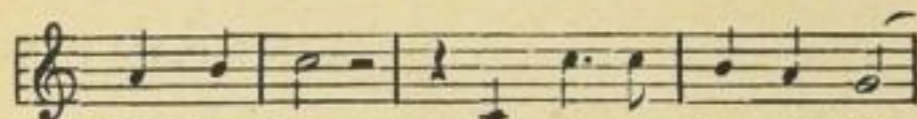
Motiv der Verwandlungsmusik.**Glockenmotiv.**

Gurnemanz (sich zu Parsifal wendend, der wie verzaubert dasteht).
 Jetzt achte wohl; und laß mich sehn,
 bist du ein Tor und rein,
 welsch Wissen dir auch mag beschieden sein. —

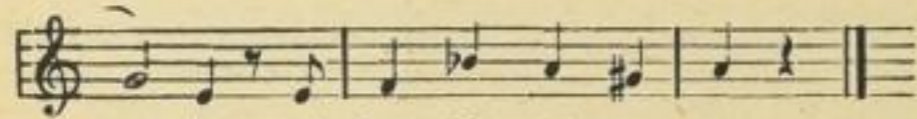
Auf beiden Seiten des Hintergrundes wird je eine große Tür geöffnet. Von rechts schreiten die Ritter des Grales in feierlichem Zuge herein und reihen sich unter dem folgenden Gesange nach und nach an zwei überdeckten langen Speisetischen, welche so gestellt sind, daß sie, von hinten nach vorn parallel laufend, die Mitte des Saales frei lassen: nur Becher, keine Gerichte stehen darauf.



Zum leb-ten Lie-bes-mah-le ge-rüf-tet



Tag für Tag, gleich ob zum leb-ten Ma-



le es heut ihn let-zen mag.

Probeseite aus „Parsifal“.

hendels

Wagner=

Opern=Texte mit

Notenbeispielen

(Gesetzlich geschützt.)

Außer den Notenbeispielen sind den Opern-Texten einführende Vorbemerkungen, biographische Notizen und Inhaltsangaben beigegeben.

Soeben ist erschienen:

Parsifal

In rascher Aufeinanderfolge erscheinen in den nächsten Wochen:

Tannhäuser	❖	Tristan u. Isolde
Holländer	❖	Meistersinger
Rienzi	❖	Lohengrin
Rheingold	❖	Siegfried
Walküre	❖	Götterdämmerung

Jeder Text nur 20 Pfg. Bar jeder Text mit 50%;
 bei größeren Bezügen besondere Bedingungen.

Für die sorgfältige Bearbeitung der Wagner-Operntexte mit Notenbeispielen bürgt wiederum der Name des Herausgebers Eduard Mörike, des erfolgreichen ersten Kapellmeisters des Deutschen Opernhauses in Charlottenburg, der auch die bisher in unserem Verlage erschienenen, allerorts mit Vorliebe gekauften und an allen besseren Opernbühnen eingeführten 40 Operntexte mit Notenbeispielen herausgegeben hat. Trotz des teilweise recht starken Umfangs der Wagner-Operntexte mit Notenbeispielen haben wir den Verkaufspreis auf **nur 20 Pfennige** festgesetzt. Ebensoviele beträgt der Preis für die vordem in unserem Verlage erschienenen 40 Operntexte mit Notenbeispielen:

Adam, Postillion von Conjeumeau. Huber, fra Diavolo, Maurer und Schlosser, Stumme von Portici. Beethoven, Fidelio. Boieldieu, Weiße Dame, Johann von Paris. Donizetti, Regimentstochter. Flotow, Alessandro Stradella, Martha. Gluck, Orpheus und Eurydice. Halévy, Jüdin, Kreutzer, Nachtlager von Granada. Lortzing, Die beiden Schützen, Opernprobe, Waffenschmied, Wildschütz, Undine, Zar und Zimmermann. Marschner, Hans Heiling, Vampir. Méhul, Joseph in Ägypten. Meyerbeer, Hugenotten, Prophet, Robert der Teufel. Mozart, Bastien und Bastienne, Così fan tutte. (So machen es alle), Don Juan, Entführung aus dem Serail, Hochzeit des Figaro, Zauberflöte. Nicolai, Die lustigen Weiber von Windsor. Rossini, Barbier von Sevilla. Verdi, Amelia oder Ein Maskenball, Rigoletto, La Traviata, Troubadour. Weber, Freischütz, Euryanthe, Oberon. (Siehe auch heute beiliegenden roten Bestellzettel).

Aus den uns in letzter Zeit zugegangenen Zuschriften haben wir entnommen, daß die Nachfrage nach unseren sehr billigen Wagner-Operntexten mit Notenbeispielen voraussichtlich eine recht lebhaftige wird, und wir dürfen Sie wohl deshalb im Interesse einer baldigen und prompten Lieferung um möglichst postwendende Aufgabe Ihrer Bestellung bitten. Weißer Bestellzettel liegt heute bei.

hochachtungsvoll

Halle a. S., Mitte Januar 1914.

Otto Hendel Verlag.